

Fortbildung
zur Ethikbeauftragten /
zum Ethikbeauftragten
im Gesundheits- und Sozialwesen

in Kooperation



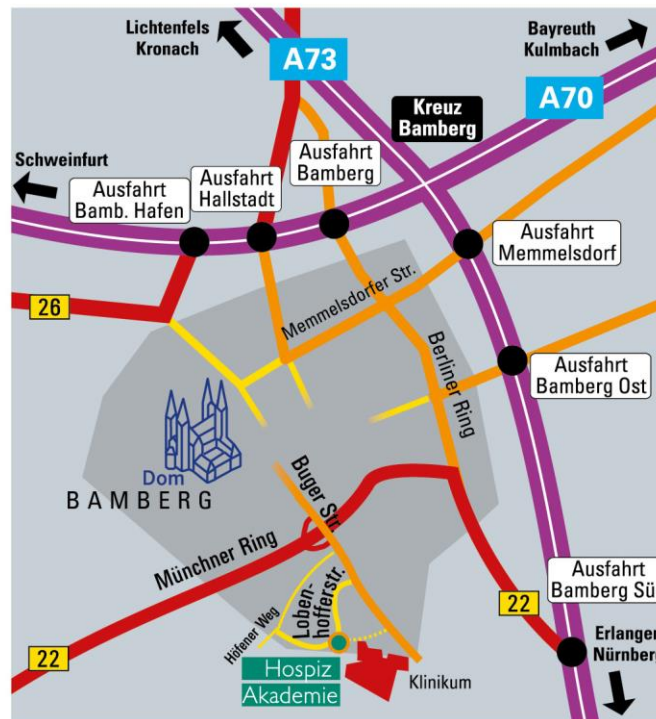
mit dem Caritasverband für die Erzdiözese
Bamberg e.V.,

mit der Katholischen Akademie für Berufe
im Gesundheits- und Sozialwesen in
Bayern e.V.

Hospiz-Akademie Bamberg gGmbH

Akademie für Aus-, Fort- und Weiterbildung
in allen Bereichen der Hospizarbeit,
Palliativpflege und Palliativmedizin

Lobenhofferstraße 10
96 049 Bamberg
Tel. 09 51 / 955 07 22
Fax 09 51 / 955 07 25
e-mail: kontakt@hospiz-akademie.de
www.hospiz-akademie.de



Das Klinikum Bamberg ist an den wichtigen Kreuzungen ausgeschildert. Parkplätze stehen Ihnen an der Hospiz-Akademie zur Verfügung. Wenn Sie mit der Bahn nach Bamberg kommen, fahren Sie mit dem Bus zum Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) und von dort mit der Linie 918 (ab 20 Uhr Linie 937) zum Klinikum. Zu Fuß können Sie die Hospiz-Akademie in wenigen Minuten erreichen.

Hospiz-Akademie
Bamberg



Fortbildung
zur Ethikbeauftragten /
zum Ethikbeauftragten im
Gesundheits- und Sozialwesen

Den Tod bedenken – das Leben verstehen

Fortbildung zur Ethikbeauftragten / zum Ethikbeauftragten im Gesundheits- und Sozialwesen

in Kooperation mit dem Diözesan-Caritasverband Bamberg, mit der Katholischen Akademie für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen in Bayern e.V.

Ethische Fragestellungen in der Versorgung und Pflege hilfsbedürftiger Menschen gewinnen aufgrund komplexer gesellschaftlicher, kultureller und juristischer Dimensionen an Bedeutung.

- Wie verhalten wir uns, wenn sich eine Bewohnerin nicht waschen lässt?
- Was sollen wir tun, wenn ein Bewohner nicht mehr essen will?
- Sind freiheitseinschränkende Maßnahmen ethisch wie rechtlich erlaubt, wenn ein Bewohner desorientiert und akut sturzgefährdet ist?

Inhalte:

Während Sie sich in der Basisschulung mit grundlegenden medizin- und pflegeethischen Begriffen, wie Menschenwürde, Lebensqualität und Patientenautonomie praxisnah vertraut machen, lernen und üben Sie im Rahmen der Moderatorenschulung ethische Fallbesprechungen im Team klar strukturiert und lösungsorientiert zu leiten.

Basisschulung:

Block I:

- Grundlagen ethischen Handelns
- Pluralismus der Weltanschauungen als ethische Herausforderung
 - Leitbilder: Orientierung und Hilfe
 - Gemeinsam gut entscheiden: Zur Bedeutung des herrschaftsfreien Diskurses
 - Chancen und Grenzen ethischer Fallbesprechungen

Menschenwürde und Menschenbild

- Relevanz existenzieller Fragestellungen für die Ethik
- Menschenwürde: theologische und philosophische Deutungen
- Schutzwürdigkeit menschlichen Lebens

Block II:

Kriterien der Lebensqualität

- Lebensqualität: subjektive und objektive Dimension
- Pflegerische Aspekte
- Ethische Kriterien der Therapiezieländerung

Patientenautonomie

- Patientenrechtenschutzgesetz
- Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- Im Spannungsfeld von pflegerischer Fürsorgepflicht und Patientenwille

Block III:

Strategie-Workshop

- Einführung in den systemischen Ansatz als Grundlage für die Implementierung
- Standortbestimmung
- Rolle und Aufgabenbereiche aller MitarbeiterInnen in Sachen Ethik
- Spezifische Aufgaben des Ethikberaters
- Strukturen und Prozesse zur nachhaltigen Implementierung ethischer Instrumente

Die Basisschulung umfasst drei Seminarblöcke und ist nur als Gesamtheit zu buchen.

Moderatorenschulung:

Block IV:

Stand gewinnen

- Modelle und Methoden ethischer Fallbesprechungen
- Profil, Aufgaben, Zuständigkeitsbereiche des Moderators
- Umgang mit Rollen- und Loyalitätskonflikten

Methodische Kompetenzen erwerben und trainieren

- Aspekte ergebnisorientierter Moderation
- Ergebnis- und Qualitätssicherung
- Übungen am konkreten Fallbeispiel

Die Fortbildung umfasst 64 Seminareinheiten.

Ziel:

Stärkung der Kompetenz im Umgang mit konfliktbehafteten Situationen vor Ort

Zielgruppe:

Einrichtungsleitungen, Abteilungsleitungen und Pflegedienstleitungen in den Einrichtungen der Altenhilfe, der Sozialstationen, der Behindertenhilfe sowie Mitarbeiter/Innen aus Kliniken und Krankenhäusern

Termine:

Basisschulung:

Block I:

Donnerstag, 11. Oktober 2018, 9.00 – 16.15 Uhr
Freitag, 12. Oktober 2018, 8.30 – 15.45 Uhr

Block II:

Donnerstag, 22. November 2018, 9.00 – 16.15 Uhr
Freitag, 23. November 2018, 8.30 – 15.45 Uhr

Block III:

Dienstag, 11. Dezember 2018, 9.00 – 16.15 Uhr

Anmeldung bis 13. September 2018

Moderatorenschulung:

Block IV:

Mittwoch, 23. Januar 2019, 9.00 – 16.15 Uhr
Donnerstag, 24. Januar 2019, 8.30 – 15.45 Uhr
Freitag, 25. Januar 2019, 8.30 – 15.45 Uhr

Anmeldung bis 31. Dezember 2018

Seminargebühr Basisschulung:

800,- €

Seminargebühr Moderatorenschulung:

800,- €

Kursleitung:

Dr. Ariane Schroeder, Referentin Katholische Akademie Regensburg

Basisschulung gefördert durch

PAULA
KUBITSCHEK-
VOGEL-
STIFTUNG